

Inhalt

1. Ein Denkmal	9
2. ... wird inspiziert	13
Das biographische Gerüst	13
Quellen	15
Frühes Unbehagen	18
Der ungenannte Freund und Förderer	31
Der doppelte Augustin	35
3. Nüsseknacken – Nuculae Augustinianae	43
Unter falschem Verdacht – eine Apologie des Alypius.....	45
Weitere Apologien	53
Stilisierungen	55
Sine genealogia	57
Sprachliche Bekehrung?	60
Die Gabe der Tränen	62
Weitere mittelalterliche Themen	64
Missverständene Manichäer?.....	67
Dekonstruierte Bekenntnisse	71
Die Heimat der Handschriften	80
4. Von Alkuin zu Augustin	83
Neue Perspektive auf ein altes Problem	83
Das erste Buch der <i>Confessiones</i> und <i>Alia oratio</i> im Vergleich	92
Der verborgene Code	103
Alkuin, Pseudo-Alkuin und Jean Fécamp	111

5. Ein Beter vor dem Herrn – Johannes von Fécamp	117
Leben und literarisches Werk	117
Verwirrspiele – Stippvisite im Skriptorium	121
Der zerteilte Himmel – Augustin, Jean Fécamp und das himmlische Jerusalem	122
Missverständnisse – Die literarische Methode des Johannes	141
6. Der Wiedergänger – Anselm von Aosta	143
Von Jean Fécamp zu Anselm von Aosta	143
Nachbarn in der Normandie: Jean Fécamp und Anselm von Aosta	145
Auf den Schwingen des Geistes	149
Einige notwendige Informationen über Leben und Werk des Anselm von Aosta	152
Parallelbiographien	160
Anselm und Augustin im „Nebel der Lust“	169
Anselm und Augustin als Mystiker	175
Anselm und Augustin – eine theologische Affäre	176
Lanfrank als Büchersammler	179
Canterbury Tales	181
7. Making of Confessiones	185
Die Geburt der <i>Confessiones</i> aus dem Geist des Augustinismus	185
Die biographischen Bausteine	187
Confessiones und Confessio	193
Nebridius, der Brieffreund	195
Der Sänger Evodius – und eine „Motivverschiebung“	201
Woher der Teufel?	203
Über die Vorhänge der Gelehrtenschulen	204
Die Herkunft des „Tolle, lege“	205
<i>Confessiones</i> und Possidius	206
Monnica – monacha	214
Noch eine Motivverschiebung: Monnicas und Augustins Fiebertod	217
Die Vita Augustini des Ambrosius	218
Manichäer und mittelalterlicher Dualismus	219
Die Kategorien des Aristoteles	223
Sine aspiratione primae syllabae	224

8. Die Wolke der Zeugen	225
Rechnung ohne den Wirt?	225
Spätantike und frühmittelalterliche Zeugen	229
Die „Confessiones“ des Ennodius	230
Paläographisches – die Datierung der Handschriften	233
9. Mittelalter – Zeit der Fälschungen?	237
Fälschungen als Problem der Mediävistik	237
Jean Hardouin	240
Prolegomena – Phänomenologie eines Komplotts	243
Sinn und Unsinn der Prolegomena	245
Unter „Chronologen“	248
Anhang I	252
Anhang II	260
Anhang III	267
Abkürzungsverzeichnis der zitierten Werke	269
Literaturverzeichnis	273
Anmerkungen	281
Register	305